



Nr. 10 / 1. Oktober 2018

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 226

Bereichslehrkräfte im Einsatz für Zirkus- und Schaustellerkinder 227

Stellenausschreibungen

Staatlich

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/ eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen (zweite Ausschreibung) 228

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen 229

Privat

Ausschreibung der Stelle einer Schulleiterin/ eines Schulleiters an der Montessori-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum der Aktion Sonnenschein, Hilfe für das mehrfach behinderte Kind, mit dem Förderschwerpunkt Sprache, Lernen, Verhalten 231

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/ eines Sonderschulrektors des Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franziskuswerk Schönbrunn 232

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors an der Samuel-Heinicke-Realschule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum des SchulCentrum Augustinum mit dem Förderschwerpunkt Hören 232

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors an der Clemens-Maria-Hofbauerschule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung 233

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors des Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, Alfons-Brandl-Schule, Peiting/Herzogsägmühle 234

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors an der St. Valentinsschule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 234

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung des 66. Europäischen Wettbewerbs 235

Fortbildungen des Bistums Passau für Schulen und Hochschule im Schuljahr 2017/2018
Abteilung Schulische Fortbildung 236

33. Lehretag des BLLV Oberbayern
am 21. November 2018 in Fürstenfeld 237

Medienhinweise 238

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im jeweils angegebenen Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt
Ausbildung von Förderlehrerinnen und Förderlehrern an Grund- und Mittelschulen Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 3. August 2018, Az. III.3-BS7040-4b.73281	KWMBeibl. Nr. 10/2018 Seiten 209 - 211
Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern an Mittelschulen, Förderschulen und Realschulen Fachliche und pädagogische Ausbildung in den Fächern Werken/Technisches Zeichnen/Kommunikationstechnik/Kunsterziehung bzw. Sport Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 3. August 2018, Az. III.3-BS7032.3-4b.73282	KWMBeibl. Nr. 10/2018 Seiten 211 - 212
Bayerische Lehrkräfte (Landesprogrammlehrkräfte) für Schulen und Lehrerbildungseinrichtungen in Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas, Zentral- und Ostasiens ab dem Schuljahr 2019/20 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 8. August 2018, Az. V.10-BP4044.1/9/	KWMBeibl. Nr. 10/2018 Seiten 212 - 214
Ausschreibung des Schulinnovationspreises isi digital 2019 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 14. August 2018, Az. IV.12-BS4640-6a.6651	KWMBeibl. Nr. 10/2018 Seite 214
Verordnung zur Änderung von Schulordnungen zum Schuljahr 2018/2019 vom 19. Juni 2018 (GVBl. S. 55)	KWMBI. Nr. 10/2018 Seiten 298 - 311
Verordnung zur Änderung der Wirtschaftsschulordnung und der Bayerischen Schulordnung vom 10. Juli 2018 (GVBl. S. 634)	KWMBI. Nr. 10/2018 Seiten 314 - 327
Verordnung zur Änderung der Grundschulordnung und der Mittelschulordnung vom 19. Juli 2018 (GVBl. S. 65)	KWMBI. Nr. 10/2018 Seiten 328 - 332
Hinweis auf die amtliche Veröffentlichung der Änderung des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes	KWMBI. Nr. 10/2018 Seite 332
Informationstag „Lernort Staatsregierung“ Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 23. Juli 2018, Az. LZ3-B3061.0/32	KWMBI. Nr. 10/2018 Seiten 333 - 334
Angebote der „Pädagogischen Betreuung im Bayerischen Landtag“ Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 23. Juli 2018, Az. LZ3-B3061.0/32	KWMBI. Nr. 10/2018 Seiten 335 - 336
Schulversuch Lernen in zwei Sprachen – Bilinguale Grundschule Französisch Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 8. August 2018, Az. III.1-BS4646-4b.66 510	KWMBI. Nr. 10/2018 Seiten 337 - 338

Bereichslehrkräfte im Einsatz für Zirkus- und Schaustellerkinder

Schulpflichtige Kinder von beruflich Reisenden sind vielfach gefordert. Um ihnen die bestmögliche schulische Unterstützung zu ermöglichen, sind im Regierungsbezirk Oberbayern sechs Bereichslehrkräfte im Einsatz.

Wenn Eltern eines schulpflichtigen Kindes dieses an der Sprengelschule des jeweiligen beruflichen Aufenthaltsortes anmelden, kann das Kind während der Dauer des Aufenthaltes dort am regulären Unterricht teilnehmen. Die durch die Eltern selbst oder die Schulleitung informierte zuständige Bereichslehrkraft kommt dann an diese Schule und steht für Auskünfte und zusätzliche Fördermaßnahmen zur Verfügung. Um auch bei Veränderung des Aufenthaltsortes einen kontinuierlichen Schulbesuch sowie einen aufbauenden Lernprozess zu ermöglichen, sind die Bereichslehrkräfte über die einzelnen Regierungsbezirke hinaus miteinander vernetzt.

Weitere Informationen zu den oberbayerischen Bereichslehrkräften sind dem nachfolgenden Flyer zu entnehmen.

Regierung von Oberbayern
Sachgebiet 40.1

**Leben und Lernen auf der Reise
Zirkus- und Schaustellerkinder unterwegs**

Die Bereichslehrkräfte...

... übernehmen Koordinierungs-,
Beratungs-, Betreuungs- und Förderaufgaben

**Einsatzgebiete und Adressen
der Bereichslehrkräfte im Bezirk Oberbayern**

**M-S, M-L, DAH, ED, FFB, STA, EBE,
LL, WM, TÖL, GAP**

Ortrud Essling: 0170 / 21 81 638
ortrud-essling@gmx.de
und
Katharina Waldbröl: 0176 / 62 25 72 25
katharinawaldbroelschule@gmail.com

M-L Nord u. ED (zusätzlich), FS

Jennifer Freund: 0152 / 02 42 35 96
jennifer.freund@bal.muenchen.musin.de

RO, TS, MB, BGL

Christina Appel: 0178 / 78 65 159
tinaappel@web.de

MÜ, AÖ

Erika Lutz: 0170 / 89 28 358
lutz-erika@web.de

IN, EI, ND, PAF

Gudula Hausner-Bittl: 0175 / 41 45 710
gudula.hb@web.de

**Ansprechpartner:
Regierung von Oberbayern, Sachgebiet 40.1
marion.kapser@reg-ob.bayern.de**

Ein Flyer mit detaillierten Informationen wird über die Staatlichen Schulämter an alle Schulen versandt!

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen (zweite Ausschreibung)

Es ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors BesGr. A 13 + AZ als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Grundschulen in der Landeshauptstadt München** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen/Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Eine Versetzungsbewerbung von Seminarrektorinnen/Seminarrektoren der Besoldungsgruppen A 13 Z und A 14 ist möglich.

Für die Tätigkeit als Seminarrektorin bzw. Seminarrektor A 13 + AZ werden umfassende berufliche Erfahrungen als Lehrerin bzw. Lehrer vorausgesetzt, insbesondere eine ausgezeichnete Unterrichts-, Erziehungs-, Handlungs- und Sachkompetenz in der Grundschule. Außerdem vorausgesetzt werden fundiertes aktuelles didaktisches Grundlagenwissen, solide Erfahrungen in allen Jahrgangsstufen der Grundschule, Erfahrungen in der 1. oder/und 2. sowie 3. Phase der Lehrerbildung, Personalführungskompetenz, stetige berufliche Professionalisierung und Bereitschaft zur Wahrnehmung aller Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des 2. Staatsexamens, auch in den Schulferien.

Eine Qualifikation im Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache wäre wünschenswert. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden Bewerberinnen bzw. Bewerber mit dem studierten Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache bevorzugt.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in die Landeshauptstadt München einverstanden ist.

Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Die Stelle soll zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2018/19 besetzt werden.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Oktober 2018**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Oktober 2018**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchRin Ursula Wiethaus: 26. Oktober 2018

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen

Aufgrund der dienstlichen Beurteilung werden **Funktionsstellen in staatlichen Grund- und Mittelschulen erst wieder ab Januar 2019** im Oberbayerischen Schulanzeiger ausgeschrieben.

Förderzentren

Schule	Schulart	Planstelle – BesGr.	Schülerzahl	Bemerkung
1973 Sonderpädagogisches Förderzentrum Bad Aibling Kellerstraße 1 83043 Bad Aibling	SFZ	Sonderschulrektorin/ Sonderschulrektor A 15 Z	181	zwei Schulstandorte
1974 Sonderpädagogisches Förderzentrum Dachau Dr.-Engert-Straße 9 85221 Dachau	SFZ	Sonderschulrektorin/ Sonderschulrektor A 15 Z	248	
1544 Sonderpädagogisches Förderzentrum Unterschleißheim Birkenstraße 4 85716 Unterschleißheim	SFZ	Sonderschulrektorin/ Sonderschulrektor A 15 Z	192	
1557 Sonderpädagogisches Förderzentrum Germering Theodor-Heuss-Straße 4 82110 Germering	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 15	189	
1994 Sonderpädagogisches Förderzentrum München Nord Paulkestraße 10 80933 München	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 15	267	zwei Schulstandorte
1974 Sonderpädagogisches Förderzentrum Dachau Dr.-Engert-Straße 9 85221 Dachau	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 14 Z	248	
1577 Staatl. Schule für Kranke München Kölner Platz 1 – Haus 22 80804 München	Schule für Kranke	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 14 Z	390	mehrhäusiger Schulbetrieb

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit folgenden Unterlagen bitte vorlegen:

- a. Formblatt, ggf. mit Ergänzungen
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/>
- b. ein Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A)
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>
- c. tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

2. Wichtige Hinweise:

2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können.

2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigt, wenn

die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.

2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.

2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

2.7 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.8 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger/index.php>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, www.verkuendung-bayern.de → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termin für die Vorlage der Bewerbungen für die Förderzentren:

Bewerbungen sind bis **spätestens 22. Oktober 2018** auf dem **Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**, einzureichen.

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Schulleiterin/ eines Schulleiters an der Montessori-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum der Aktion Sonnenschein, Hilfe für das mehrfach behinderte Kind, mit dem Förderschwerpunkt Sprache, Lernen, Verhalten

Das staatlich genehmigte, Private Förderzentrum, Förderschwerpunkt Sprache, Lernen, Verhalten und geistige Entwicklung sucht zum **1. August 2019 eine Schulleiterin/ einen Schulleiter (BesGr. A 15 Z)**.

Der Schulträger ist die gemeinnützige Schul-GmbH der Aktion Sonnenschein. Am Förderzentrum werden im Schuljahr 2018/2019 insgesamt 550 Schüler/innen in 40 Klassen mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet. Das schulische Angebot umfasst die Förderschwerpunkte Sprache, Lernen, Verhalten und geistige Entwicklung. Davon sind 10 Klassen im gebundenen Ganztage. Weiterhin bietet das Haus einen M-Zug an. Vor Ort befinden sich ein Montessori-Integrationskindergarten und eine Heilpädagogische Tagesstätte.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik

Erwünscht sind

- das Montessori-Diplom, erwartet wird die Akzeptanz des Schulprofils mit Montessori-Pädagogik und ihren inklusiven Implikationen
- ein hohes Maß an Erfahrung beim Unterrichten von Kindern mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf sowie Führungserfahrung
- eine kompetente, innovative und durchsetzungsfähige Führungspersönlichkeit, hohe persönliche Einsatzbereitschaft, Team- und Organisationsfähigkeit
- Präsentation und Vertretung der Ziele und Arbeitsweisen des Hauses innerhalb und außerhalb der Organisation
- Begeisterung und Fähigkeit zur Innovation und Schulentwicklung
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Kindergarten und HPT

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **26. Oktober 2018** direkt an die Regierung von Oberbayern, SG 41.1-1, **Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**.

Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Sonderschullehrkräfte senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **26. Oktober 2018** an:

Stiftung Aktion Sonnenschein
Geschäftsführung
Heiglhofstraße 63
81377 München
E-Mail: gf@aktionsonnenschein.de

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors des Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Franziskuswerk Schönbrunn

Die staatlich anerkannte Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, sucht zum **1. August 2019 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (BesGr. A 15)**.

Schulträger ist das Franziskuswerk Schönbrunn gGmbH, Dorfplatz 2, 85244 Schönbrunn. Am Förderzentrum werden im Schuljahr 2018/2019 insgesamt 146 Schüler/innen in 19 Klassen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unterrichtet. Die Schule führt derzeit drei Außenklassen an verschiedenen Standorten im Grund- und Mittelschulbereich. Eine weitere Außenstelle der Schule befindet sich an der nordwestlichen Landkreisgrenze.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Außerdem werden vorausgesetzt

- eine mehrjährige Erfahrung in der sonderpädagogischen Arbeit mit Schülerinnen und Schülern im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Übereinstimmung mit den Bildungs- und Erziehungszielen einer christlichen Einrichtung und das aktive Eintreten für eine wertschätzende, dem christlichen Menschenbild entsprechende Haltung

Erwünscht sind

- eine gefestigte, belastbare Persönlichkeit mit Engagement, Ideen und wertschätzendem Umgang mit Menschen mit Behinderung, sowie ausgezeichneten fachlichen und pädagogischen Kenntnissen
- Leitungserfahrung in Schulleitungsfunktion sowie Kompetenzen in den Bereichen Personalführung, Organisation, Budgetverwaltung und Teamführung
- eine aktive, kreative und nachhaltige Förderung des Schulentwicklungsprozesses, insbesondere nach inklusiven Werten
- aktive Beteiligung an Qualitätsmanagement-Prozessen und deren Weiterentwicklung
- die Offenheit und das Interesse an einer konstruktiven Zusammenarbeit mit dem privaten Schulträger Franziskuswerk Schönbrunn gGmbH

- Erfahrungen mit den Finanzierungsgrundlagen privater Schulen auf Basis des BaySchFG
- Erfahrungen oder Spezialkenntnisse im Zusammenhang mit Autismus-Spektrum-Störungen
- Interesse an einer aktiven und wertschätzenden Zusammenarbeit mit Eltern und Elternvertretungen
- Identifikation mit den Aufgaben, Zielen und Werten der katholischen Einrichtung

Staatliche Lehrkräfte senden ihre Bewerbung bis **26. Oktober 2018** direkt an die Regierung von Oberbayern, SG 41.1-1, **Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Die Anstellung erfolgt entsprechend dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Nichtstaatliche Sonderschullehrkräfte schicken ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopien der letzten Beurteilung bis zum **26. Oktober 2018** an folgende Adresse:

Franziskuswerk Schönbrunn gGmbH
Personal, Kennwort KuJ-JNS
Dorfplatz 2
85244 Schönbrunn
Tel.: 08139/800-6000
E-Mail: bewerbung@schoenbrunn.de

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors an der Samuel-Heinicke-Realschule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum des SchulCentrum Augustinum mit dem Förderschwerpunkt Hören

Die staatlich anerkannte Samuel-Heinicke-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören, sucht zum **1. August 2019 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (BesGr. A 15)**.

Schulträger ist das Augustinum, vertreten durch Herrn Dr. Matthias Heidler, Stiftsbogen 74, 81375 München. Am Förderzentrum werden im Schuljahr 2017/2018 insgesamt 500 Schüler/innen in 48 Klassen mit dem Förderschwerpunkt Hören unterrichtet.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik

Außerdem werden vorausgesetzt

- mehrjährige Mitarbeit im Bereich der Schulleitung von weiterführenden Schulen
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche und Übereinstimmung mit dem christlichen Profil der Schule

Erwünscht sind

- ausgezeichnete fachliche und pädagogische Kenntnisse
- eine integrierende Führungspersönlichkeit, hohe persönliche Einsatzbereitschaft, Team- und Organisationsfähigkeit
- Engagement und Flexibilität
- Begeisterung und Fähigkeit zur Innovation und Schulentwicklung
- gute Kenntnisse im Bereich des Qualitätsmanagements

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **26. Oktober 2018** direkt an die Regierung von Oberbayern, SG 41.1-1, **Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**.

Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Sonderschullehrkräfte senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **26. Oktober 2018** an:

SchulCentrum Augustinum
Herrn Dr. Matthias Heidler
Stiftsbogen 74
81375 München
E-Mail: m.heidler@augustinum.de

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors an der Clemens-Maria-Hofbauerschule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Die staatlich anerkannte Clemens-Maria-Hofbauerschule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, sucht zum **1. August 2019 eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor (BesGr. A 14 Z)**.

Schulträger ist die Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V.. Am Förderzentrum werden im Schuljahr 2017/2018 insgesamt 82 Kinder und Jugendliche in 10 Klassen (Stufen 1 - 6), mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung unterrichtet.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Lernen und/oder Sprache und/oder emotionale und soziale Entwicklung

Erwünscht sind

- Erfahrung und Freude an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Schulprofils sowie die Bereitschaft, innovative Prozesse mit den Kooperationspartnern der Schule und der Jugendhilfe begleitend zu gestalten und erfolgreich zu Ende zu führen
- Teamfähigkeit, kommunikative und kooperative Kompetenzen in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Berufsgruppen und Kooperationspartnern
- gute Kenntnisse in Diagnostik, Erfahrung in Beratung, Gesprächsführung und Krisenmanagement
- Erfahrungen gelingender Elternarbeit insbesondere bei belasteten Familien
- Zugehörigkeit zu einer der ACK-Kirchen

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **26. Oktober 2018** direkt an die Regierung von Oberbayern, SG 41.1-1, **Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**.

Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Sonderschullehrkräfte senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **26. Oktober 2018** an:

Kath. Jugendfürsorge der Erzdiözese
München und Freising e.V.
Personalabteilung EVKJ
Stephanie Kößler – persönlich –
Adlzreiterstraße 22
80337 München

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschul- konrektorin/eines Sonderschulkonrektors des Privaten Sonderpädagogischen Förderzent- rums mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, Alfons-Brandl-Schu- le, Peiting/Herzogsägmühle

Die staatlich anerkannte Alfons-Brandl-Schule Peiting, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, sucht zum **1. August 2019 eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor (BesGr. A 14 Z)**.

Schulträger ist Herzogsägmühle, Innere Mission München – Diakonie in München und Oberbayern e.V.. Am Förderzentrum Herzogsägmühle werden im Schuljahr 2018/2019 insgesamt 104 Schüler/innen in 8 Klassen der Jahrgangsstufe 1 - 9 mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung unterrichtet. Zudem gibt es eine Stütz- und Förderklasse sowie zwei Klassen für Kranke im Rahmen der Betreuung von psychisch kranken Jugendlichen in einer Rehabilitationseinrichtung in Herzogsägmühle. Das Einzugsgebiet der Schule erstreckt sich auf zehn Landkreise.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung oder langjähriger Berufserfahrung in einer Schule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Außerdem werden vorausgesetzt

- Erfahrungen in der Schulleitung/Seminarleitung, EDV-Kenntnisse im Allgemeinen und insbesondere im Schulverwaltungsprogramm
- Verrichtung des Dienstes auf der Grundlage christlicher Grundsätze und des Leitbildes des evangelischen Trägers

Erwünscht sind

- Kompetenzen in den Bereichen Personalführung, Beratung, Kommunikation und Kooperation
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in verschiedenen Arbeitsfeldern einer Schule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung (Klassenleitung, mobiler sonderpädagogischer Dienst, Stütz- und Förderklasse)
- Erfahrungen im Bereich Schulleitung eines Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
- vertiefte Erfahrungen in der Initiierung und Begleitung von Teamentwicklungs- und Schulentwicklungsprozessen

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **26. Oktober 2018** direkt an die Regierung von Oberbayern, SG 41.1-1, **Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**.

Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Sonderschullehrkräfte senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **26. Oktober 2018** an:

Herzogsägmühle
Personalabteilung
Von-Kahl-Straße 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschul- konrektorin/eines Sonderschulkonrektors an der St. Valentinsschule, Privates Sonderpäd- agogisches Förderzentrum mit dem Förder- schwerpunkt geistige Entwicklung

Die staatlich anerkannte St. Valentinsschule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, sucht zum **1. August 2019 eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor (BesGr. A 14 Z)**.

Schulträger ist das Behandlungszentrum der Aschau GmbH, vertreten durch Herrn Elmar Kuhn und Herrn Simon Leicht, Bernauer Str. 18, 83229 Aschau im Chiemgau. Am

Förderzentrum werden im Schuljahr 2017/2018 insgesamt 95 Kinder und Jugendliche, von der Schulvorbereitenden Einrichtung bis hin zur Berufsschulstufe, mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unterrichtet.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung oder ggf. auch mit einem anderen Förderschwerpunkt

Erwünscht sind

- mehrjährige Unterrichtserfahrung möglichst im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Team- und Organisationsfähigkeit, Engagement und Flexibilität
- Kompetenzen in den Bereichen Personalführung und Organisation
- gute Kenntnisse im Bereich der Diagnostik sowie ein sicherer Umgang mit elektronischen Medien
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Leitungsteam des Heilpädagogischen Zentrums und mit dem Behandlungszentrum Aschau GmbH

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **26. Oktober 2018** direkt an die Regierung von Oberbayern, SG 41.1-1, **Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**.

Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Sonderschullehrkräfte senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **26. Oktober 2018** an:

Behandlungszentrum Aschau GmbH,
Herrn Elmar Kuhn
Bernauer Str. 18
83229 Aschau im Chiemgau

Ausschreibung des 66. Europäischen Wettbewerbs 2019

Hiermit wird zur Beteiligung am 66. Europäischen Wettbewerb 2019 zum Thema „YOUrope – es geht um dich!“ aufgerufen.

2019 ist ein entscheidendes Jahr für Europa, denn durch den Brexit und die Europawahl werden die europäischen Karten neu gemischt. Nicht nur in Großbritannien stellen viele die EU in Frage, auch in anderen Mitgliedstaaten gewinnen kritische Stimmen an Einfluss. Die Entscheidung über die künftige Zusammensetzung des Europäischen Parlaments ist auch eine Entscheidung über die Zukunft der Union. Der 66. Europäische Wettbewerb will dazu beitragen, dass Kritiker wie Befürworter des europäischen Projektes zu Wort kommen. „YOUrope – es geht um dich!“ – das Motto ist eine Einladung an Schülerinnen und Schüler in Deutschland, sich aktiv für die Zukunft Europas einzusetzen.

13 Aufgabenstellungen bieten dafür vielfältige Anregungen und ermutigen Kinder und Jugendliche aller Schularten und Altersgruppen, sich einzumischen. Dabei geht es beispielsweise darum, wofür sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Stimme stark machen oder was sie generell für Kinder und Jugendliche verändern würden. Sie können Kampagnen für die Europawahl gestalten und sich mit politischer Kommunikation im digitalen Zeitalter auseinandersetzen: Welche Rolle spielen Influencer, Fake News und Social Bots in der Meinungsbildung?

Die Themen können völlig frei bearbeitet werden. Ob Plakatserie, selbst komponierte Musik, Theaterstück, Street Art oder Social Media-Kunst – der Fantasie der Schülerinnen und Schüler sind keine Grenzen gesetzt! Entsprechende Flyer mit Einzelheiten werden an alle oberbayerischen Schulen versandt.

Besonders befürwortet wird die Teilnahme von Grund-, Mittel- und Förderschulen, deren Schülerinnen und Schüler die gleichen Chancen wie Gymnasiasten oder Realschüler haben.

Weiterführende Informationen, Bewerbungsmodalitäten und Nachrichten zum Wettbewerb sowie den Newsletter „Europa in der Schule“ finden Sie unter: www.ew2019.de Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterial zum Thema des 66. Europäischen Wettbewerbs sind hier erhältlich: www.ew2019.de/arbeitshilfen

Bitte beachten Sie den Abgabetermin, **19. Februar 2019**, für das laufende Wettbewerbsjahr und dass ab diesem Schuljahr die Anmeldung zum Wettbewerb ausschließlich online vorgenommen wird. Alle Teilnehmerdaten werden unter www.anmeldung-ew.de eingegeben.

Fortbildungen des Bistums Passau für Schu- len und Hochschule im Schuljahr 2018/2019 Abteilung Schulische Fortbildung

Wann ist der Mensch bei sich?

Ein Beitrag aus der christlichen Anthropologie

Am Beginn des Nachmittags stellt sich die Frage, wann ich wirklich bei mir bin. Ausgehend von dieser Überlegung werden zwei Grundprinzipien der christlichen Existenz, wie sie Joseph Ratzinger herausgearbeitet hat, vorgestellt und bearbeitet. Durch den Besuch der Papsthaus-Ausstellung „Geöffnet sein“ ermöglichen Kunstwerke zum Kreuz als einem Symbol existenziell-christlichen Überschreitens eine persönliche Auseinandersetzung. Abschließend ist Zeit für die Reflexion der Ausgangsfrage „Wann bin ich wirklich bei mir – und letztlich ganz Mensch?“.

Punkte: ●

Zeit: Montag, 5.11.2018, 14:30 - 17:30 Uhr

Ort: Geburtshaus Papst Benedikt XVI.
Markt/Inn

Referenten: Mario Fischl, Ludwig Raischl

Zielgruppe: alle Schularten

Kursnummer: E128-0/18/1-02

Anmeldung: 26.10.2018

Labyrinth

Über Irritationen zum Ziel

Als beredtes Symbol für den Lebensweg genießt das Labyrinth gerade auch als religiöses Motiv große Beliebtheit: Lebenswege sind immer auch Glaubenswege, versehen mit mancher Geradlinigkeit aber auch vielen fruchtbaren Irritationen, auf der zielstrebigem Suche nach der Mitte und im Aushalten der vorgegebenen Distanzen zu ihr. Die Fortbildung möchte dieses Symbol auf vielfältige Weise für den Religionsunterricht attraktiv machen, seine tiefe Bedeutung erschließen, auf geeignete didaktische Konzeptionen und methodische Möglichkeiten verweisen und damit insgesamt praxisgerechte Konkretisierungen für den Religionsunterricht erarbeiten.

Punkte: ●●●

Zeit: Montag, 12.11.2018, 9 Uhr bis

Dienstag, 13.11.2018, 17 Uhr

Ort: Haus der Begegnung Burghausen

Leitung: Cordula Blüml, Josef Zimmermann

Referent: Gernot Cardolini

Kosten: werden von der Diözese und vom Staat übernommen

Zielgruppe: alle Schularten

Veranstalter: ILF Gars am Inn

Kursnummer: E128-0/18/2-03

Anmeldung: 25.10.2018

erfrischend spirituell

Ein Tag zur geistlichen Stärkung

Der talentierte Musiklehrer übt täglich am Piano, die engagierte Sportlehrerin joggt am Morgen vor dem Unterricht, der begeisterte Englischlehrer sieht sich am Abend die

englischen Filme im Original an ... und der Religionslehrer? Ja, der Religionslehrer pflegt seine Spiritualität, damit sein Reden und Handeln wirken kann, weil es getragen ist von Überzeugung und Authentizität. Spiritualität braucht Zeit, Inspiration und hin und wieder neue Impulse, um lebendig, alltagstauglich, tief und „erfrischend“ zu bleiben. Unser spiritueller Fortbildungstag möchte Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten einladen, sich Auffrischungen, Inspirationen und Ermutigungen in Sachen christlicher Spiritualität zu holen. Der Tag beinhaltet einen zur Thematik Spiritualität hinführenden Impulsvortrag von Rudolf Lentner, verschiedene attraktive Workshops sowie einen feierlichen Gottesdienst.

Folgende Workshops sind geplant:

1. Ermutigung zum stillen Verweilen in der Gegenwart. Christliche Kontemplation als Quelle im Alltag
Maria Fischer
2. Ganz Ohr! Wohin mich der eigene Weg führt und was Gott aus mir machen will
Sr. Edith Kußmann OSB, Ortenburg
3. Wer bin ich und wofür brenne ich? Meine kleine Geschichte und das große Evangelium
Josef Veit
4. Beten mit den Füßen: Zur Spiritualität des Pilgerns – Persönliche Zugänge und Erfahrungen
Helga Grömer
5. Musik berührt den Menschen und klingt weiter in Seele und Herz. Im Hören und Singen die Inspiration und spirituelle Kraft für den Alltag erleben
Andreas Unterguggenberger
6. Taizé. Ein spirituelles Erlebnis vor Ort und in der Schule
Team der Lernwerkstatt, Dr. Rudolf Sitzberger, Prof. Dr. Hans Mendl

Punkte: ●●

Zeit: Montag, 19.11.2018, 8:30 - 16:30 Uhr

Ort: Spectrum Kirche Passau

Leitung: Josef Zimmermann

Referent: Rudolf Lentner

Kosten: werden von der Diözese übernommen

Zielgruppe: alle Schularten

Kursnummer: E128-0/18/2-01

Bemerkung: Für die Teilnahme erhalten diözesane Lehrkräfte einen roten Punkt sowie einen weiteren Punkt → je nach Teilnahme an einem Workshop am Nachmittag.

Anmeldung: 5.11.2018

Intermezzo

Spirituelle Auszeit für Lehrkräfte

Jedes Jahr neu bietet unser Fortbildungsformat Intermezzo mit Domkapitular Josef Fischer die Möglichkeit einer sinnvollen und wertvollen Unterbrechung des schulischen Alltags. Wir laden herzlich ein zu dieser Zeit der spirituellen

Begleitung in der wohlthuenden Atmosphäre im Haus der Begegnung Heilig Geist in Burghausen.

Der Bruder Konrad

Punkte: ●●
Zeit: Mittwoch, 21.11.2018, 17 Uhr bis
 Donnerstag, 22.11.2018, 17 Uhr
Ort: Haus der Begegnung Burghausen
Referent: Domkapitular Josef Fischer
Kosten: 61 Euro (32 Euro ohne Übernachtung)
Zielgruppe: alle Schularten
Kursnummer: E128-0/18/2-05
Anmeldung: 12.11.2018
Bemerkung: Bitte bei der Anmeldung angeben (bei „Begründung“ in FIBS), ob ein Zimmer benötigt wird.

33. Lehrertag des BLLV Oberbayern am 21. November 2018 in Fürstenfeld

Mail halten! Die besten Tipps für Ihre digitale Balance

Der Lehrertag des BLLV Oberbayern ist die größte Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte in Bayern. 1500 Anmeldungen gibt es jedes Jahr. Viele oberbayerische Kolleginnen und Kollegen reservieren den unterrichtsfreien Buß- und Betttag in ihrem Terminkalender und nutzen die umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten. Auch heuer erwartet Sie am 21. November 2018 im Veranstaltungsforum Fürstenfeld in Fürstenfeldbruck ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. „Mail halten! Die besten Tipps für Ihre digitale Balance“, so lautet das Motto des 33. Lehrertages des BLLV Oberbayern.

Hauptreferent 2018: Anitra Egger

E-Mail, Handy, Web, Social Media: Wir sind dauerabgelenkt statt aufmerksam. Wir reagieren statt zu agieren. Wir sind überkommuniziert, aber uninformiert. Verlassen Sie das digitale Hamsterrad! Wie? Das erfahren Sie von unserer Hauptreferentin und Bestseller-Autorin Frau Anitra Egger. Die Therapie von „Deutschlands Digital-Therapeutin aus Liebe zum Web“ ist rezeptfrei, radikal und wirkungsvoll sowie erfolgserprobt.

Sie erklärt Ihnen schonungslos, aber charmant, wie Sie die Macht über Ihre digitale Kommunikation zurückgewinnen, stressfrei erfolgreich kommunizieren, sich Zeitoasen schaffen und wieder mehr Zeit für Ihre Familie haben. Das Upgrade für den Menschenverstand 2.0 installiert sich während des Vortrags wie von selbst.

Anitra Egger war Schulschnellste am Gymnasium in Karlsruhe, Todesanzeigentexterin in Buenos Aires, Journalismus-Stipendiatin in Passau, Internet-Pionierin in München, „Power-Frau des Jahres“ in Wien. Heute ist sie Bestseller-Autorin und die gefragteste weibliche Stimme zur Digitalisierung. Nicht anti-digital, aber gegen die Naivität der Nutzer und die Profitgier der Monopole, die das ausnützen. Ihr aktueller Bestseller „Mail halten!“ ist eine Anleitung zur digitalen Selbstverteidigung.

Überzeugen Sie sich selbst und freuen Sie sich auf Anitra Egger.

Umfangreiches Workshopangebot

Neben dem Hauptvortrag gibt es ein umfangreiches Angebot an Workshops. Hoch qualifizierte Referentinnen und Referenten sorgen für ein interessantes Programm für alle Schularten und Fachgruppen und für Sie als Privatperson.

Hotspots – Workshops To Go

Der Lehrertag dient neben der Fortbildung auch dem Networking und der Information über Neuerungen in der Lehr- und Lernmittelausstellung von über 60 Verlagen. Um das zahlreiche Angebot nutzen zu können und eine individuellere zeitliche Gestaltung des Lehrertags zu ermöglichen, bieten wir neben den bewährten 90-Minuten-Workshops auch 2018 wieder aufgrund Ihrer positiven Rückmeldungen sogenannte „Hotspots“ in der 2. Workshopschiene am Nachmittag an. Dies sind 30-Minuten-Workshops, die dreimal in Folge angeboten werden und in denen praxisnahe Themen kurz und bündig vorgestellt werden. Der Beginn ist jeweils um 14.00 Uhr, 14.30 Uhr und 15.00 Uhr.

Rahmenprogramm und Lehr- und Lernmittelpräsentation mit über 60 Verlagen

Auch in diesem Jahr sind ein schönes Ambiente, ein unterhaltsames Rahmenprogramm, gute Verpflegung und ein kleiner Plausch mit Kolleginnen und Kollegen wie immer garantiert. Ebenfalls organisieren wir eine kostenfreie Kinderbetreuung für Kinder ab 3 Jahren, damit Sie sich in Ruhe umschaun können.

Außerdem wartet die bayernweit größte und beliebte Lehr- und Lernmittelpräsentation mit vielen Angeboten auf Sie! Aufgrund der großen Nachfrage findet sie auch 2018 wieder auf zwei Ebenen statt, da wir wieder über 60 Verlage erwarten, die ihre Materialien und Neuerscheinungen dort für Sie präsentieren.

Digitales Materialangebot

Diesen exklusiven Service bieten wir auch 2018 wieder für Sie beim Lehrertag an. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich im Internet für den Lehrertag angemeldet haben, wird es nach der Veranstaltung eine Zusammenstellung von Materialien zu den einzelnen Workshops auf der Homepage des BLLV Oberbayern zum Download geben. Per E-Mail erhalten Sie einen Zugang auf diese geschützten Seiten.

Anmeldung zum Lehrertag 2018

Die Anmeldeöglichkeiten und ein ausführliches Programm finden Sie im November hier im OSA. Hinweise zum Hauptvortrag und detaillierte Beschreibungen der einzelnen Workshops können Sie demnächst auf der Homepage des BLLV Oberbayern unter <http://oberbayern.bllv.de/lehrtag> lesen. Diese Informationen erleichtern Ihnen die Suche nach einem passenden Workshop. Mitte Oktober startet die Anmeldung im Internet.

Medienhinweise

Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Dr. Stückl/Wilhelm

Lehren und Lernen in der bayerischen Grundschule Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Grundschule

Die vorliegende 21. Ergänzungslieferung erweitert die aktuelle Sammlung um einen Grundlagenbeitrag zum Fachlehrplan Katholische Religionslehre und einen weiteren Beitrag zur kompetenzorientierten Gestaltung des Musikunterrichts an Grundschulen.

Claudia Schäble und Thomas van Vugt beleuchten in ihrem Grundlagenbeitrag den lehrplanimmanenten Grundsatz der Kompetenzorientierung im Fach Katholische Religionslehre (Kz. 12.91). Die Autoren erläutern das dem Fach zugrunde liegende Kompetenzstrukturmodell und verdeutlichen den Zusammenhang von grundlegenden Kompetenzen, Kompetenzerwartungen, Lernbereichen und Inhalten. Mit Überlegungen zur Gestaltung der Jahresplanung, Anregungen für kompetenzorientierte Lernaufgaben und Hinweise zur Leistungserhebung und -bewertung im Fach runden sie ihren Beitrag ab.

Ein Ergebnis des IQB-Bildungstrends 2016, der einen signifikanten Leistungsrückgang im Bereich Zuhören nachgewiesen hat, greift Dr. Almut Drummer in ihrem Beitrag zum Fachlehrplan Musik auf (Kz. 710.40). Ausgehend von der deutlicheren Akzentuierung des Zuhörens im LehrplanPLUS stellt die Autorin unterrichtspraktische Möglichkeiten der Verknüpfung von Hören und Handeln im Musikunterricht dar und verdeutlicht anhand konkreter und fachübergreifender Beispiele, wie die Berücksichtigung von Text, Bild, Bewegung und Musik das hörende Durchdringen von Musik unterstützt.

Neueste Ausgabe: 21. Lieferung, 31 Seiten, Stand: 19. Juni 2018, 108,90 Euro

Dr. Vorleuter

Schulsport

Vorschriften, Empfehlungen und Unterrichtshilfen für den Sportunterricht und außerunterrichtlichen Schulsport

Die Ihnen vorliegende 43. Lieferung umfasst wieder eine große Bandbreite aktueller Themen: Die Annahme von Freiplätzen und Vergünstigungen bei Schulfahrten waren für die Schulen lange Zeit rechtlich ungeklärt. Die im Jahr 2009 durch das Ministerium veröffentlichten Vorgaben wurden in diesem Jahr auf der Grundlage der aktuellen Rechtsprechung präzisiert.

Die Sportanlagenlärmschutzverordnung von 1991, die Einfluss auf den Betrieb nichtschulischer und schulischer Sportanlagen nimmt, wurde 2016 wesentlich ergänzt und im Volltext unserer Sammlung beigefügt.

Die Sammlung der Lehrpläne für das Fach Sport an den verschiedenen Schularten wurde durch die Entwurfsfas-

sung des LehrplanPLUS für die Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Hören vervollständigt.

Zur Abrundung dieser Lieferung wurden wieder Anregungen für die Unterrichtspraxis aufgenommen. Diesmal geht es um Rückschlagspiele im Sportunterricht der Grundschule. Die Autorin zeigt einen innovativen Weg auf, um den Schülerinnen und Schülern ein Grundverständnis und erste Fertigkeiten für die Rückschlagspiele zu vermitteln, auf denen der Unterricht der weiterführenden Schulen aufbauen kann.

Und zu guter Letzt wird unsere Sammlung der Lösungsvorschläge und Korrekturhilfen für die Abiturprüfung im Fach Sport durch die Prüfung 2018 komplettiert.

Aktualisierungslieferung Nr. 43, 47 Seiten, 3. Juli 2018, 102,90 Euro

Kathke

Dienstrecht Bayern I

Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen

Kurz vor Ende der Legislaturperiode hat der bayerische Gesetzgeber eine Reihe wichtiger Gesetze z. T. in mehreren Gesetzen kurz nacheinander geändert. Wie vor Landtagswahlen üblich kam es dabei auch diesmal zu umfangreichen Änderungen, die allerdings zum Teil auch der Datenschutzgrundverordnung geschuldet sind. Aktualisiert werden mit dieser Lieferung das Bayerische Beamtengesetz und das Bayerische Besoldungsgesetz. Im Kommentarteil werden die Erläuterungen des Personalaktenrechts mit Art. 103 und Art. 104 BayBG fortgeführt, die in Hinblick auf die DSGVO angepasst wurden. Frau Mehre stellt in Art. 39 LlbG die Neuregelungen beim sonstigen Qualifikationserwerb dar, die es grundsätzlich erlauben, Informatikerinnen und Informatiker ohne weitere Beschäftigungszeit sofort nach Studienabschluss zu verbeamten. Der Gesetzgeber hofft damit der Praxis im Wettbewerb um diese seltenen Arbeitskräfte ein schlagkräftiges Argument an die Hand zu geben. Aktualisierungslieferung Nr. 228, 69 Seiten, 15. August 2018, 114,46 Euro

Kathke

Dienstrecht Bayern I

Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen

Die Gesetzgebungstätigkeit des bayerischen Landtages vor Ende der Legislaturperiode war so umfangreich, dass es einer weiteren Aktualisierung bedarf. Mit dieser Lieferung finden Sie das Leistungslaufbahngesetz, die Bayerische Zulagenverordnung und das Bayerische Personalvertretungsgesetz sowie einige weitere Normen und Kommentierungen auf den aktuellen Stand gebracht.

Sie enthalten jeweils eine hohe Zahl von Einzeländerungen, die dem Gesetzgeber vor der Wahl (noch) wichtig erschienen. Herausgehoben aus den Änderungen soll der neue Art. 39 LlbG werden, der es beim sonstigen Qualifikationserwerb grundsätzlich erlaubt, Informatikerinnen

und Informatiker ohne weitere Beschäftigungszeit sofort nach Studienabschluss zu verbeamten. Der Praxis soll so im Wettbewerb um diese raren Arbeitskräfte mit einem schlagkräftigen Argument geholfen werden.

Aktualisierungslieferung Nr. 229, 55 Seiten, 1. September 2018, 94,52 Euro

Prof. Dr. Lindner/Dr. Stahl

Das Schulrecht in Bayern

Bayern. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) mit Kommentar und weiteren Vorschriften

Diese Lieferung enthält die Änderungen des BayEUG durch die Gesetze vom 15. und 18.5.2018 (10.00) sowie die umfangreichen Änderungen des Schulfinanzierungsgesetzes (30.00).

Neu aufgenommen wurden die Vollzugshinweise zum Jugendschutzgesetz (45.12), die Archivierungsvereinbarung (61.03b) und die Richtlinie zur Förderungen von Schülerunternehmen für eine gesundheitsförderliche Schulverpflegung (63.09). Die Kommentierungen der Art. 37 und 52 des BayEUG wurden aktualisiert (11.37, 11.52).

Aufgrund der zahlreichen Änderungen von Rechtsvorschriften in letzter Zeit und des damit verbundenen Aktualisierungsbedarfs ist die vorliegende Lieferung ausnahmsweise umfangreicher als üblich.

Aktualisierungslieferung Nr. 215, 83 Seiten, September 2018, 136,90 Euro

Pangerl

SchulRechtPLUS

Berufliches Schulwesen in Bayern

Informationssystem mit Kommentierungen, Schul- und Dienstrecht und Email-Service

Diese Lieferung enthält die Aktualisierungen der Berufsschulordnung, der Schulordnung für die Fach- und Berufsoberschulen sowie der Schulordnungen der Berufsfachschulen für Pflegeberufe, nichtärztliche Heilberufe sowie Technische Assistenten Medizin/Pharmazie und bringt diese auf den ab 1. August 2018 geltenden neuesten Stand. Aktualisierungslieferung Nr. 191, 46 Seiten, 1. September 2018, 77,34 Euro

Pangerl/Pommer/Schwab/Dr. Stückl

Dienstrecht für Schulen in Bayern

Kommentar zur Lehrerdienstordnung und dienstlichen Beurteilung mit ergänzenden dienstrechtlichen Vorschriften

Diese Lieferung enthält das aktuelle Hinweisschreiben zur Durchführung der dienstlichen Beurteilung an den Gymnasien, zudem umfangreiche Änderungen des Bayerischen Beamtengesetzes und des Leistungslaufbahngesetzes. Aktualisierungslieferung Nr. 78, 47 Seiten, 28. Juni 2018, 93,90 Euro